



Ihr Standort: [BR.de](#) | [Nachrichten](#) | [Schwaben](#) | [Beratungsstellen in Augsburg](#) Ihr Standort: [BR.de](#) | [Nachrichten](#) | [Schwaben](#) | [Beratungsstellen in Augsburg](#)
Beratungsstellen in Augsburg

Auch Migranten brauchen Pflege

Senioren mit Migrationshintergrund brauchen besondere Unterstützung. Denn selbst für Deutsche sind Themen wie Pflege oder Rente oft ein Buch mit sieben Siegeln. Deshalb will die Stadt Augsburg mehr Beratungsstellen schaffen.

Stand: 05.04.2017 | [Bildnachweis](#)



Zwölf Beratungsstellen für Senioren gibt es bislang in Augsburg. Nun sollen weitere hinzukommen, speziell für alte Menschen mit ausländischen Wurzeln. Um einige Augsburger Moscheevereine herum seien schon vor längerem Seniorentreffs entstanden, erklärt Christian Wiedenmann von der Fachstelle für Seniorenarbeit. Denn der Bedarf an Information sei groß, etwa zu den Themen Pflege- und Rentenversicherung oder zum Umgang mit Demenzerkrankungen in der Familie.

Die Kinder ziehen weg

Die Verständigung auf Deutsch sei dabei für manche selbstverständlich, andere brauchten aber eine Übersetzungshilfe, gerade bei komplexen Dingen wie der Pflege. Die Beratung von Senioren mit Migrationshintergrund werde eine Aufgabe von wachsender Bedeutung, sagt Wiedenmann. Bisher würden in den Familien mit ausländischen Wurzeln zwar überdurchschnittliche viele Senioren zuhause gepflegt. Aber auch hier verändere sich die Lebenslage: Kinder ziehen etwa für den Beruf in andere Städte, bleiben nicht mehr am Wohnort der Eltern.

Männer für Männer, Frauen für Frauen

Wie eine Altenpflege für Senioren mit Migrationshintergrund aussehen kann, zeigt das Christian-Dierig-Haus der Arbeiterwohlfahrt im Augsburger Stadtteil Pfersee. Dort gibt es eine eigene Wohngruppe, in deren Tagesablauf Zeit

für das muslimische Gebet eingeplant ist. Schweinefleisch steht nicht auf dem Speiseplan und nach Möglichkeit werden Männer von männlichem Personal gepflegt, Frauen von weiblichem Personal.

Gerade für türkischstämmige Senioren zwischen 60 und 80 Jahren ergeben sich so viele Fragen. Der Augsburger Seniorentreff im Mehr-Generationen-Treffpunkt Herrenbach ist mit 30 bis 50 Teilnehmern stets recht gut besucht.

Bildnachweis